

**Zeitschrift:** Horizonte : Schweizer Forschungsmagazin  
**Herausgeber:** Schweizerischer Nationalfonds zur Förderung der Wissenschaftlichen Forschung  
**Band:** - (2006)  
**Heft:** 70

**Rubrik:** Exkursion

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 28.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Launen der Natur

**Welche Tiere lassen sich kreuzen, welche nicht?**

Oder spezifischer gefragt: Weshalb kann man ein Pferd mit einem Esel kreuzen, aber eine Ziege mit einem Schaf nicht? Normalerweise verhindert die so genannte «Art-Barriere», dass Tiere verschiedener Arten miteinander gekreuzt werden können. Diese Barriere besteht bei Schaf und



Ziege, bei den sehr nahe verwandten Pferd und Esel ausnahmsweise und aus nicht ganz geklärten Gründen aber nicht. Allerdings sind ihre Nachkommen steril. Maul-esel und Maultiere können sich v.a. deshalb nicht fortpflanzen, weil ihre Eltern unterschiedliche Chromosomenzahlen besitzen: der Esel 62 Chromosomen zu 31 Paaren, das Pferd 64 zu 32 Paaren. Die Mischlinge haben daher nur 63 Chromosomen, und da diese Zahl nicht durch zwei teilbar ist, entstehen in der Regel keine fruchtbaren Keimzellen.

Frage und Antwort stammen von der SNF-Website [www.gene-abc.ch](http://www.gene-abc.ch), die unterhaltsam über Genetik und Gentechnik informiert.

## exkursion

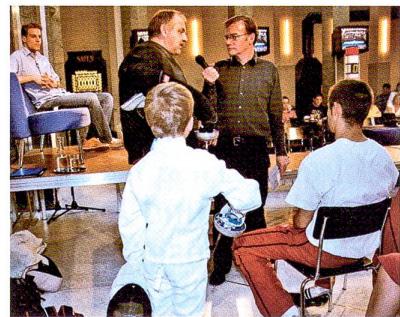


www.science-et-cite.ch

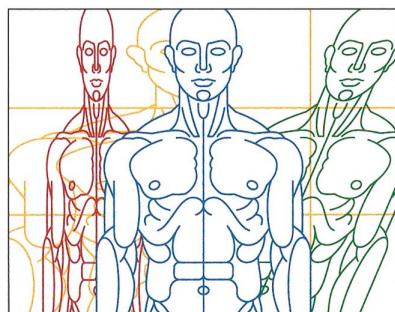
**Wissenschaftstage Sport**

Vom 19. bis 22. Oktober steht Biel ganz im Zeichen von Wissenschaft und Sport: An diesen vier Tagen finden an verschiedenen Orten der zweisprachigen Stadt die «Wissenschaftstage Sport» statt, die die Stiftung Science et Cité zusammen mit der Eidgenössischen Hochschule für Sport in Magglingen und dem Institut für Sportwissenschaften der Universität Bern durchführt.

In Ausstellungen, Podien, Filmvorführungen, Sportparcours oder einem Kinder-Bewegungspark erhält das Publikum konkrete Antworten auf die Frage, wie beim Breiten- und Spitzensport in der



Schweiz die Forschung gefragt ist und wo die sportwissenschaftliche Forschung heute steht. Auch sollen die Besucher mit Forschenden und sportlich Aktiven direkt ins Gespräch kommen. Das Programm ermöglicht zum Beispiel praktische Erfahrungen im Höhenzelt oder auf der Diagnostikstation, den Besuch eines Podiums über Doping im Spitzensport oder eines Wissenschaftscafés über Gewalt in Schweizer Fussballstadien. red ■



Detailliertes Programm bei  
Science et Cité, Tel. 031 313 19 19  
oder [www.science-et-cite.ch](http://www.science-et-cite.ch)

**horizonte**SCHWEIZER  
FORSCHUNGSMAGAZIN

«Horizonte» erscheint viermal jährlich in deutscher und in französischer Sprache («Horizons») und kann kostenlos abonniert werden ([pri@snf.ch](mailto:pri@snf.ch)).

Die Auswahl der in diesem Heft behandelten Themen stellt kein Werturteil seitens des SNF dar.

**Herausgeber**

Schweizerischer Nationalfonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung durch den Presse- und Informationsdienst (Leitung: Philippe Trinchan)

**Adresse**

Wildhainweg 3  
Postfach 8232, CH-3001 Bern  
Tel. 031 308 22 22  
Fax 031 308 22 65  
E-Mail: [pri@snf.ch](mailto:pri@snf.ch)

**Sekretariat:** Monika Risse-Aebi  
**Internet:** Nadine Niklaus

**Redaktion**

Anita Vonmont (vo),  
verantw. für diese Ausgabe  
Erika Meili (em)  
Philippe Morel (pm)  
Marie-Jeanne Krill  
(mjk, französische Redaktion)

**Übersetzungen**

Weber Übersetzungen  
Cécile Rupp

**Gestaltung, Bildredaktion**  
Studio25, Laboratory  
of Design, Zürich:  
Isabelle Gargiulo

Hans-Christian Wepfer  
Anita Pfenninger (Korrektorat)

**Auflage**

14140 Exemplare deutsch,  
8438 Exemplare französisch

**Litho:** Ast & Jakob,  
Vetsch AG, Köniz  
**Druck:** Stämpfli AG, Bern

Das Forschungsmagazin  
«Horizonte» ist im Internet  
abrufbar: [www.snf.ch/horizonte](http://www.snf.ch/horizonte)

© alle Rechte vorbehalten.  
Nachdruck nur mit Genehmigung des Herausgebers.